

GRANT AGREEMENT

ZUR STUDIERENDENMOBILITÄT FÜR AUSLANDSPRAKTIKA (SMP)

**DIESES DOKUMENT IST VOLLSTÄNDIG AM PC AUSZUFÜLLEN
UND VOR REISEBEGINN IM ORIGINAL EINZUREICHEN (SEITEN 1&2)**

PRAKTIKUM

Erster Arbeitstag im Unternehmen		Letzter Arbeitstag im Unternehmen	
Zielland			
Zielort			
Praktikumsunternehmen			

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Erasmus-Code	D <input type="text"/> <input type="text"/> B E R L I N 1 3		
Anschrift	Unter den Linden 6, D-10099 Berlin		
Ansprechpartner	Christina Bohle, Hochschulkoordinatorin Erasmus+		
E-Mail und Telefon	christina.bohle@hu-berlin.de +49 30 2093-46715		
Bereich	Hochschulbildung	Studienjahr	2022/2023

DER/DIE TEILNEHMENDE

Nachname(n)			
Vorname(n)			
Geburtsdatum			
vollständige offizielle Anschrift (privat)			
Staatsangehörigkeit			
E-Mail-Adresse			
Telefonnummer			
HU-Matrikelnummer	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Geschlecht	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d
Studienphase	<input type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master <input type="checkbox"/> Staatsexamen <input type="checkbox"/> PhD		
Lehramtsoption	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Fächercode* (ISCED-F-Code)	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Fakultät / Institut			
Fachrichtung (angestrebter Abschluss)		Abgeschlossene Hochschuljahre	
Für die komplette Dauer des Praktikums	<input type="checkbox"/> Immatrikuliert <input type="checkbox"/> Nicht immatrikuliert (graduiert)		

*Übersichtstabelle zu den Codes in den Anlagen.

Bankkonto, an das die finanzielle Unterstützung gezahlt werden soll:		
Kontoinhaber/in		
Vollständige offizielle Anschrift (privat)	Straße und Hausnr.	
	PLZ und Ort	
Name der Bank		
IBAN		
BIC		

FINANZIERUNGSPLAN [WIRD VOM ERASMUS-TEAM AUSGEFÜLLT]

Die/Der Teilnehmende erhält:

- Finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU
- Zero Grant-Förderung
- teilweise finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU

Der Gesamtbetrag umfasst:

- Individuelle Unterstützung für physische Langzeitmobilität Kurzzeitmobilität
- Aufstockungsbetrag (Top Up) für Studierende und Graduierte mit geringeren Chancen auf Langzeitmobilität Kurzzeitmobilität
- Aufstockungsbetrag (Top Up) für Praktika
- Aufstockungsbetrag (Top Up) für Green Travel
- Reisekostenbeihilfe (Betrag für Standardreise oder grünes Reisen)
- Reisetage (Tage der zusätzlichen individuellen Unterstützung)
- außergewöhnliche Kosten für teure Reisen (auf Grundlage der tatsächlichen Kosten)
- Unterstützung für Teilnehmende mit Behinderung (basierend auf den realen Kosten)

Zielland des Praktikums		Erasmus+ Förderung pro Monat (30 Tage)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	€		
Für	<input type="text"/>	Monate und	<input type="text"/>	Tage wird eine Erasmus+ Förderung in Höhe von:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	€	gewährt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur der in der Antritts- und Durchführungsbestätigung tagesgenau zertifizierte Praktikumszeitraum gefördert wird.

Diese Anlagen und Anhänge sind fester Bestandteil des Grant Agreements:

**Anhang I Learning Agreement for Traineeships (inkl. Confirmation)
Dokumente Certificate of Arrival, Versicherungsauskunft, Corona-Erklärung
Online EU-Survey, OLS-Sprachtests**

Anhang II Besondere Bedingungen, Allgemeine Bedingungen
[Die in den Besonderen Bedingungen aufgeführten Bestimmungen haben Vorrang vor den Bestimmungen in den Anhängen.]

Anhang III Erasmus Charta für Studierende

UNTERSCHRIFTEN

Die/Der Teilnehmende	<input type="text"/>
Berlin, _____	_____
Datum	Unterschrift

HU Berlin Christina Bohle, Erasmus+ Hochschulkoordinatorin
Berlin, _____
Datum
Unterschrift

ES WERDEN AUSSCHLIESSLICH HANDSCHRIFTLICHE UNTERSCHRIFTEN AKZEPTIERT

ANHANG II

BESONDERE BEDINGUNGEN

ARTIKEL 1 – GEGENSTAND DER VEREINBARUNG

- 1.1 Die Einrichtung gewährt dem/der Teilnehmenden finanzielle Unterstützung bei einer Mobilitätsmaßnahme für ein Auslandspraktikum im Rahmen des Erasmus+ Programms.
- 1.2 Der/Die Teilnehmende nimmt die finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU in Höhe des auf Seite 2 des Grant Agreements genannten Betrags an und verpflichtet sich, die Mobilitätsmaßnahme für ein Auslandspraktikum wie in Anhang I beschrieben durchzuführen.
- 1.3 Beide Parteien können Änderungen dieser Vereinbarung mittels einer förmlichen Benachrichtigung in Schriftform oder auf elektronischem Wege vorschlagen und diesen zustimmen.

ARTIKEL 2 – INKRAFTTRETEN UND DAUER DER MOBILITÄTSPHASE

- 2.1 Die Vereinbarung tritt am Tag der Unterzeichnung durch die letzte der beiden Parteien in Kraft.
- 2.2 Die physische Mobilitätsphase beginnt frühestens am [s. G.A. Seite 1] und endet spätestens am [s. G.A. Seite 1]. Die physische Mobilitätsphase beginnt am ersten Tag, an dem der/die Teilnehmende an der Aufnahmeeinrichtung physisch anwesend sein muss. Die Mobilitätsphase endet am letzten Tag, an dem der/die Teilnehmende an der Aufnahmeeinrichtung physisch anwesend sein muss.
- 2.3 Der/die Teilnehmende erhält finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU wie in 3.3 reglementiert und auf Seite 2 des Grant Agreements im „Finanzierungsplan“ berechnet. Falls zutreffend, werden der Dauer der Mobilitätsphase Reisetage hinzuaddiert und bei der Berechnung der individuellen Unterstützung berücksichtigt.
- 2.4 Der/die Teilnehmende kann einen Antrag auf Verlängerung der Mobilitätsphase innerhalb der im Erasmus+ Programmleitfaden festgelegten Grenzen stellen. Stimmt die Einrichtung der Verlängerung der Mobilitätsphase zu, wird die Vereinbarung entsprechend angepasst. Anträge an die HU auf **Verlängerung** der Aufenthaltsdauer müssen mindestens **einen Monat vor Ende** der Mobilitätsphase gestellt werden.
- 2.5 Das Praktikumszeugnis oder die Durchführungsbestätigung muss das **bestätigte Datum des Beginns und Endes** der Mobilitätsphase (einschließlich der virtuellen Komponente) enthalten.

ARTIKEL 3 – FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

- 3.1 Die finanzielle Unterstützung wird gemäß den Finanzierungsregeln im Erasmus+ Programmleitfaden berechnet.
- 3.2 Der/die Teilnehmende erhält finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU für eine physische Mobilität von [siehe Grant Agreement, Seite 2: „Finanzierungsplan“] Tagen. Die HU Berlin stellt dem/der Teilnehmenden die gesamte finanzielle Unterstützung in Höhe von [siehe Grant Agreement, Seite 2: „Finanzierungsplan“] zur Verfügung.

Die finanzielle Unterstützung für die Mobilitätsphase beträgt: [max. Fördermonate x Monatssatz je Ländergruppe]. Dies entspricht Ländergruppe 1: 750 EUR, 2: 690 EUR, 3: 640 EUR für 1 vollen Kalendermonat = 30 Tage. Ein angebrochener Monat wird tagaktuell gerechnet, wobei ein Tagessatz 1/30 des Monatssatzes der entsprechenden Ländergruppe ist. Für Teilnehmende mit Zero Grant-Unterstützung beträgt die Reisekostenbeihilfe und die finanzielle Unterstützung 0.

Die genaue maximale Förderhöhe wird auf Seite 2 des Grant Agreements im Finanzierungsplan berechnet.

Förderhöhen und -länder	Ländergruppe 1: 750 € pro Monat	Ländergruppe 2: 690 € pro Monat	Ländergruppe 3: 640 € pro Monat
	DK, FI, IE, IS, LI, LU, NO, SE	BE, FR, EL, IT, MT, NL, AT, PT, ES, CY	BG, EE, HR, LV, LT, PL, RO, RS, SK, SI, MK, CZ, TR, HU

- 3.3 Der Beitrag zu den Kosten, die im Zusammenhang mit dem Reise- oder Inklusionsbedarf entstehen, berechnet sich auf Basis der eingereichten Selbsterklärung(en) und wird auf Seite 2 des Grant Agreements (Finanzierungsübersicht) vom Erasmus-Team ausgewählt.
- 3.4 Eine Nutzung der Fördermittel zur Deckung ähnlicher Kosten, die bereits aus EU-Mitteln gezahlt werden, ist unzulässig.
- 3.5 Unbeschadet Artikel 3.4 ist der Zuschuss mit jeder anderen Finanzierungsquelle vereinbar, einschließlich Einnahmen, welche der/die Teilnehmende aus Arbeit für sein/ihr Praktikum erhalten könnte, solange er/sie die in Anhang I vorgesehenen Aktivitäten durchführt.
- 3.6 Die Fördermittel oder Teile derselben müssen im Falle der Nichteinhaltung der Bestimmungen aus diesen Vereinbarungen durch den/die Teilnehmende von diesem/dieser zurückgezahlt werden. Eine Erstattung wird jedoch nicht verlangt, wenn der/die Teilnehmende aufgrund höherer Gewalt daran gehindert wird, seine/ihre Mobilitätsaktivitäten, wie in Anhang I beschrieben, zu Ende zu bringen. Der Projektträger berichtet über derartige Fälle, und diese werden von der NA gestattet.

ARTIKEL 4 – ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- 4.1 Der/Die Teilnehmende erhält innerhalb von 30 Tagen nach Unterzeichnung der Vereinbarung durch beide Parteien und spätestens bis zum Datum des Beginns der Mobilitätsphase (Eingang der Antrittsbestätigung) eine Vorfinanzierungszahlung in Höhe von mind. 70% des in Artikel 3 [bzw. im „Finanzierungsplan“ auf der zweiten Seite des Grant Agreements] genannten Betrags. Legt der/die Teilnehmende die entsprechenden Nachweise nicht rechtzeitig nach dem Zeitplan der Humboldt-Universität zu Berlin vor, ist ggf. eine spätere Zahlung der Vorfinanzierung möglich.
- 4.2 Beträgt die Zahlung nach Artikel 4.1 weniger als 100 % der Höchstsumme der Zuwendung, gilt die Übermittlung der EU-Survey-Onlineumfrage als Antrag des/der Teilnehmenden auf Zahlung des Restbetrags der finanziellen Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU. Für die Zahlung des Restbetrags durch die entsendende Einrichtung oder bei fälligen Rückzahlungen für eine Rückzahlungsforderung gilt eine Frist von 45 Kalendertagen.

ARTIKEL 5 – VERSICHERUNG

- 5.1 Die Einrichtung stellt sicher, dass der/die Teilnehmende über einen angemessenen Versicherungsschutz verfügt, indem sie (a) die Versicherung selbst bereitstellt oder (b) mit der Aufnahmeeinrichtung vereinbart, dass diese die Versicherung bereitstellt, oder (c) dem/der Teilnehmenden die entsprechenden Informationen und Hilfestellungen bietet, um selbst eine Versicherung abzuschließen.
- 5.2 Der Versicherungsschutz muss mindestens eine **Krankenversicherung**, eine **Haftpflichtversicherung** und eine **Unfallversicherung** enthalten. Für Studierende der Medizin kommt noch die **Berufshaftpflichtversicherung** hinzu. Der DAAD bietet für Auslandspraktika eine Gruppenversicherung an, die die vier zuerst genannten Versicherungen einschließt, nähere Informationen dazu auf den DAAD-Webseiten.
- 5.3 Für den Abschluss des Versicherungsschutzes ist folgende Partei zuständig: der/die Teilnehmende (oder die Aufnahmeeinrichtung, wenn zutreffend).

ARTIKEL 6 – SPRACHENFÖRDERUNG ONLINE (OLS)

[nur für Mobilitätsmaßnahmen, deren Hauptarbeitssprache im Tool Online Linguistic Support (OLS) verfügbar ist, jedoch nicht für Muttersprachler]

- 6.1 Der/die Teilnehmende muss vor der Mobilitätsphase einen OLS-Sprachtest in der Sprache der Mobilitätsmaßnahme (falls verfügbar) absolvieren. Dieser Test vor Abreise ist verpflichtender Bestandteil der Mobilitätsmaßnahme. Ausnahmen sind einzeln zu begründen.
- 6.2 [Nur für Teilnehmende, die einen OLS-Sprachkurs besuchen müssen, um ihr Sprachniveau zu verbessern:] Der/die Teilnehmende absolviert den selbst gewählten OLS-Sprachkurs unmittelbar nach Erhalt des Zugangs und ist aufgefordert, den größten Nutzen aus dem Service zu ziehen. Der/die Teilnehmende muss die Einrichtung vor dem Zugang zu diesem Kurs umgehend davon in Kenntnis setzen, wenn er den Kurs nicht absolvieren kann.

ARTIKEL 7 – TEILNEHMERBERICHT (EU-SURVEY/ONLINEUMFRAGE)

- 7.1 Der/die Teilnehmende muss innerhalb von 30 Kalender-Tagen nach Ende der Mobilitätsphase die EU-Survey-Onlineumfrage ausfüllen und übermitteln. Die Einrichtung kann von Teilnehmern, die die EU-Survey-Onlineumfrage nicht ausfüllen und übermitteln sowie bei unvollständigen Dokumenten des/der Praktikanten/in, die **teilweise oder vollständige Rückzahlung der erhaltenen finanziellen Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU verlangen**.

- 7.2 Ein ergänzender Online-Fragebogen kann dem/der Teilnehmer/in zugesandt werden, damit eine vollständige Auswertung für Anerkennungsfragen möglich ist.

ARTIKEL 8 – DATENSCHUTZ

- 8.1 Die Entsendeeinrichtung muss dem/der Teilnehmenden die geltende Datenschutzerklärung zur Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten zusenden, bevor diese Daten in den elektronischen Systemen zur Verwaltung der Erasmus+ Mobilitätsmaßnahmen erfasst werden.
<https://webgate.ec.europa.eu/erasmus-esc/index/privacy-statement>

ARTIKEL 9 – ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

- 9.1 Die Vereinbarung unterliegt deutschem Recht.
- 9.2 Sofern Streitigkeiten zwischen der Einrichtung und dem/der Teilnehmenden die Auslegung, die Anwendung oder die Gültigkeit dieser Vereinbarung betreffend nicht gütlich beigelegt werden können, ist für solche Streitigkeiten ausschließlich der Gerichtsstand nach dem anwendbaren innerstaatlichen Recht zuständig.

ARTIKEL 10 – ANERKENNUNG

- 10.1 Die Anerkennung bzw. Nicht-Anerkennung des Praktikums wird im Rahmen der Interessensbekundung dokumentiert.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

ARTIKEL 1: HAFTUNG

Die Vertragsparteien befreien sich gegenseitig von jeglicher zivilrechtlicher Haftung für Schäden, die ihnen oder ihrem Personal infolge der Durchführung dieser Vereinbarung entstehen, sofern diese Schäden nicht die Folge einer schwerwiegenden und vorsätzlichen Verfehlung durch die andere Partei oder ihr Personal darstellen.

Die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD (NA DAAD), die Europäische Kommission und ihre Mitarbeitende haften nicht für Forderungen im Rahmen dieser Vereinbarung im Zusammenhang mit Schäden, die während der Durchführung der Mobilitätsphase entstehen. Entsprechende Entschädigungs- oder Erstattungsansprüche an die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD) oder die Europäische Kommission sind daher ausgeschlossen.

ARTIKEL 2: BEENDIGUNG DER VEREINBARUNG

Erfüllt der/die Teilnehmende seine vereinbarten Pflichten nicht, hat die entsendende Einrichtung unbeschadet der Folgen nach dem anwendbaren Recht das Recht, die Vereinbarung ohne weitere Rechtsformalitäten zu beenden oder zu kündigen, wenn der/die Teilnehmende nicht innerhalb eines Monats ab Benachrichtigung per Einschreiben Maßnahmen ergreift.

Wenn der/die Teilnehmende die Vereinbarung vorzeitig beendet oder nicht entsprechend den Bestimmungen erfüllt, muss er/sie den bereits ausgezahlten Zuwendungsbetrag zurückzahlen, soweit nicht anders mit der Entsendeinrichtung vereinbart.

Beendet der/die Teilnehmende die Vereinbarung aufgrund „höherer Gewalt“, d. h. in einer unvorhersehbaren Sondersituation oder bei Eintreten eines unvorhersehbaren besonderen Ereignisses, das nicht dem Einfluss des/der Teilnehmenden unterliegt und nicht auf einen Fehler oder die Fahrlässigkeit des/der Teilnehmenden zurückzuführen ist, hat der/die Teilnehmende mindestens Anspruch auf den Zuwendungsbetrag entsprechend der tatsächlichen Dauer der Mobilitätsphase. Alle verbleibenden Mittel müssen zurückgezahlt werden.

ARTIKEL 3: DATENSCHUTZ*

Die Verarbeitung aller personenbezogenen Daten in der Vereinbarung erfolgt nach der Verordnung (EG) Nr. 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft und zum freien Datenverkehr. Diese Daten werden unbeschadet der Möglichkeit, die Daten an die für Inspektion und Prüfung nach EU-Recht zuständigen Stellen weiterzugeben (Europäischer Rechnungshof und Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung, OLAF), ausschließlich im Zusammenhang mit der Durchführung und Kontrolle der Vereinbarung durch die Entsendeinrichtung, die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD) und die Europäische Kommission verarbeitet.

Der/die Teilnehmende kann seine personenbezogenen Daten auf schriftlichen Antrag einsehen und fehlerhafte oder unvollständige Informationen berichtigen. Fragen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind an die Entsendeinrichtung und/oder die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD) zu richten. Der/die Teilnehmende kann gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Verwendung der Daten durch die Europäische Kommission beim Europäischen Datenschutzbeauftragten Beschwerde einlegen.

ARTIKEL 4: ÜBERPRÜFUNGEN UND AUDITS

Die Parteien der Vereinbarung verpflichten sich, alle von der Europäischen Kommission, der Nationalen Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD) oder von einer anderen durch die Europäische Kommission oder die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD) zugelassenen externen Stelle geforderten detaillierten Informationen bereitzustellen, die der Überprüfung dienen, dass die Mobilitätsphase und die Bestimmungen dieser Vereinbarung ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

* Weitere Informationen über den Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, welche Daten wir sammeln, wer Zugang zu ihnen hat und wie sie geschützt werden, finden Sie unter: webgate.ec.europa.eu/erasmus-esc/index/privacy-statement



Erasmus student charter

The Erasmus+ programme aims to support the educational, professional and personal development of the participating students and graduates. It also seeks to promote equal opportunities and access, inclusion, diversity and fairness across all its actions. Finally, the programme contributes to achieving the EU's goals related to digital transformation, sustainable development and active citizenship. The Erasmus Student Charter reflects the above-mentioned values and priorities, aiming to adequately inform participants about their entitlements and obligations and ensure the successful implementation of their mobility.

Erasmus+
programme

Enriching lives,
opening minds.

BEFORE THE MOBILITY PERIOD

YOUR ENTITLEMENTS

You are entitled to receive guidance on the application process and information on the receiving institution/organisation, as well as on activities available for the mobility period abroad.

You are entitled to receive a pre-financing payment within 30 calendar days following the signature of the agreement by both parties or upon receipt of confirmation of arrival, and no later than the start date of the mobility period.

If you are engaging in student mobility for studies, you should be able to sign a digital online learning agreement

setting out the details of the activities abroad. If agreed with your institution, you may sign the online learning agreement via the Erasmus+ Mobile Application.

You are entitled to receive information on the automatic recognition procedures and grading system used by the receiving institution.

You are entitled to receive information on obtaining insurance, finding housing, securing a visa (if required), and facilities/support available for those with special needs.

YOUR OBLIGATIONS AND DUTIES

You must sign a grant agreement with the sending institution and a learning agreement with the sending and the receiving institution, setting out the details of the activities abroad, which is the basis for ensuring the automatic recognition of your mobility period abroad (through spelling out the credits you are expected to earn and counting them towards your home degree).

You need to undergo an online language assessment free of charge through the Online Language Support after being selected (provided this is available in the main language of instruction / work abroad), so as to evaluate

your level and get opportunities to access specific features fitting your language learning needs to make the most of your learning period abroad.

Upon receiving the information and guidance on obtaining insurance from your Higher Education Institution, you should ensure that you have health insurance coverage for your stay abroad. In the case of student mobility for traineeships, you should ensure, together with your traineeship host, that you take up also liability and accident insurance coverage.

DURING THE MOBILITY PERIOD

YOUR ENTITLEMENTS

You are entitled to be treated equally to the home students/employees and not be discriminated against on the basis of your age, ethnic origin, race, nationality, membership of a national minority, culture, language, gender, sexual orientation, marital status, caring or parental responsibilities, illness, ability or disability, mental health status, medical condition, physical appearance, socio-economic background, religious faith or affiliation or lack thereof, political affiliation or opinions or lack thereof, or any other irrelevant distinction.

You are entitled to academic freedom in communicating or sharing ideas and facts, as well as in any potential research you might carry out throughout your mobility period.

You are entitled to benefitting from networks of mentors and buddies where available at the receiving institution/organisation.

You are entitled to be heard in and informed about student organisations on campus, the governance and quality

assurance systems of the receiving institution, as well as any relevant student support services (e.g. student unions and student representatives, ombudspersons).

You are entitled to continue receiving the same student grants or loans from your sending country while abroad.

You are entitled to additional financial support, in the form of top-ups, if you are a participant with fewer opportunities or if you choose to travel with green means of transport.

You must not be charged fees for tuition, registration, examinations or for accessing laboratory and library facilities during the mobility period.

You are entitled to request changes to the learning agreement within the deadline decided by the sending and receiving institutions. You are entitled to submit a request for extending the duration of the mobility period to your sending institution.

YOUR OBLIGATIONS AND DUTIES

You must respect the rules and regulations of the receiving institution/organisation and of the hosting country, including, among others, conduct, health and safety regulations.

You must respect the code of conduct of your receiving institution, by recognising the diversity of the community and not discriminating against others on the basis of their age, ethnic origin, race, nationality, membership of a national minority, culture, language, gender, sexual orientation, marital status, caring or parental responsibilities, illness, ability or disability, mental health status, medical condition, physical appearance, socio-economic background, religious faith or affiliation or lack thereof, political affiliation or opinions or lack thereof, or any other irrelevant distinction.

You must act responsibly and respectfully towards your local and academic community. Behaving in a respectful manner towards others implies respecting the law and, among others, that you do not harass or bully others.

You must engage in a behaviour that does not pose any health or safety risk to yourself or others. You must

respect the health and safety standards of your institutions/organisations and of the hosting country.

You must respect the principle of academic integrity and endeavour to perform to the best of your ability in all relevant examinations or other forms of assessment.

You are encouraged to take full advantage of all the learning opportunities available at the receiving institution/organisation, as well as maximising the benefits of your time abroad by taking an active part in the local society through intercultural or civic engagement activities/projects.

You may be charged a small fee (on the same basis as local students) for costs such as insurance, student unions membership or the use of study-related materials and equipment.

You must submit any request to possibly extend the duration of the mobility period at least one month before the end of the originally planned period.

Together with the sending and the receiving institutions, you must ensure that the changes to the learning agreement are validated after the request has been submitted.

AFTER THE MOBILITY PERIOD

YOUR ENTITLEMENTS

You are entitled to receive full automatic academic recognition from the sending institution for the activities satisfactorily completed during your mobility period, in accordance with the learning agreement.

You are entitled and encouraged to request the Europass Mobility document if you are a recent graduate from a higher education institution located in a Programme Country.

You are entitled to receive a transcript of records, if possible in a digital format, from the receiving institution within five weeks of the publication of your results, showing the credits and grades achieved. Upon receipt of the transcript of records, the sending institution will provide you with complete information on the recognition of your achievements.

If enrolled in a higher education institution located in a Programme Country, you are entitled to have the recognised components included in the Diploma Supplement. You are entitled to receive the Diploma Supplement, if possible, in a digital format, also in its original language version.

When doing a traineeship, you are entitled to receive a traineeship certificate, if possible, in a digital format, from the receiving organisation/institution, summarising the tasks carried out and providing an evaluation. The sending institution will also give you a transcript of records, if specified in the learning agreement. If the traineeship was not part of the curriculum, you may request to have it recorded in the Europass Mobility document and if you are enrolled in a higher education institution located in a member country of the Bologna Process, the mobility period should be additionally recorded in your Diploma Supplement.

YOUR OBLIGATIONS AND DUTIES

You must fill in a participant report to provide feedback on your Erasmus+ mobility period to your sending and receiving institutions, to the relevant Erasmus+ National Agency and to the European Commission.

Based on your experiences, the European Commission and the Erasmus+ National Agencies can then assess how to improve and enrich the Erasmus+ Programme for future generations.

You are encouraged to share your mobility experience with friends, fellow students, staff in the home institution, journalists etc. to let other people know and benefit from the experience. To this end, you are encouraged to use

the Erasmus+ Mobile Application and share your tips with future students.

You are encouraged to join local and national alumni communities and Erasmus+ Alumni Associations, student organisations and projects that promote Erasmus+ and its values, as well as mutual understanding between people, cultures and countries and internationalisation at home.



THROUGHOUT THE MOBILITY PERIOD

YOUR ENTITLEMENTS

You are entitled to equal and equitable access and opportunities under the Erasmus+ programme, as well as to fair, inclusive and transparent procedures at all stages of your mobility

In case you encounter a problem or believe your rights are not respected, you may first contact your sending or receiving institution/organisation and seek a solution with them. You should identify the problem clearly and contact the relevant responsible person, according to the nature of the problem. Their names and contact details should be mentioned in the learning agreement. If necessary, you should go through the formal appeals procedures

established at the sending or receiving institution/organisation. If your sending or receiving institution/organisation fails to fulfil the obligations outlined in the Erasmus Charter for Higher Education or in your grant agreement, you may contact the relevant Erasmus+ National Agency.

Student unions and student representatives, both of your sending and receiving institutions, can be of assistance to you. The sending and receiving institutions can indicate to you where to find the contacts of the local student unions and representatives.

YOUR OBLIGATIONS AND DUTIES

To support you through every step of your mobility, you are encouraged to download the Erasmus+ Mobile App, which is your first entry point to the relevant services, tips and opportunities for your mobility period abroad.

You are also invited to make use of the Online Language Support designed for the Erasmus+ programme participants, so as to get access to language learning specific features which will help you master the languages you wish to talk in your daily life or mobility activities.

You are encouraged to be mindful about the impact of your mobility on the environment, for instance by taking actions that would reduce the carbon footprint of your travels.

Please get in touch with your sending and receiving institutions/organisation on what are the options available to you to make your Erasmus+ experience more environmentally friendly.

WHAT IF YOU DO NOT RESPECT THIS CHARTER?

Your sending and/or receiving institution may decide to end your mobility period abroad.